



Schulungen in Zeiten von COVID-19

---

## Schulungen in Zeiten von COVID-19

COVID-19 hat dazu geführt, dass in vielen Bereichen Schulungsprogramme entweder ganz eingestellt oder nur mehr mit sehr begrenzten Inhalten Remote durchgeführt werden. Diese Unterbrechung führt dazu, dass letztendlich Know-how verloren geht.

Leben mit COVID-19 bedeutet, dass eine Form gefunden werden muss auch in diesen schwierigen Zeiten weiterhin wichtige Schulungen als Präsenzveranstaltung abzuwickeln. Dazu gehört ein entsprechendes Präventionskonzept und ein Rahmen bzw. Programm, das die Einhaltung der zentralen Maßnahmen (z.B. Abstand) ermöglicht und unterstützt.

Ein zentraler Punkt ist, dass mit der Verfügbarkeit von Antigen Schnelltest ein Instrument vorhanden ist, Schulungsteilnehmer unmittelbar vor Beginn der Schulung zu befragen und zu testen und die Teilnahme mit einem negativen Ergebnis zu verknüpfen. Auch wenn die Experten sich noch zuverlässigere Ergebnisse wünschen, können auf diese Art und Weise doch sogenannte „Superspreader“ zuverlässig herausgefunden werden. BC Consulting bietet daher vor der Schulung vor Ort im Einvernehmen mit medizinischem Personal die Testung an, um den Unternehmen und Organisationen ein Höchstmaß an Sicherheit zu bieten.

Viele Unternehmen, Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben setzen auf ihre Krisenorganisation. Dazu wird unter anderem auch Personal, das zum Teil über wenig Schulung im Bereich des Krisenmanagements, Business Continuity Management oder Stabsarbeit verfügt, eingesetzt. Deswegen bieten wir drei unterschiedliche eintägige Schulungsmodulare zum Thema COVID-19 an. Die Schulungen sollen abgestimmt auf das COVID-19 Szenario und den Anforderungen praxisnah anhand von Beispielen und Erfahrungsberichten die Grundlagen zu Krisenmanagement, Business Continuity Management und Stabsarbeit vermitteln.

Schulung	Datum	
<b>Basis COVID-19 Business Continuity Management</b>	10. November	<a href="#"><u>Anmeldung</u></a>
<b>Basis COVID-19 Prävention und Krisenmanagement</b>	11. November	<a href="#"><u>Anmeldung</u></a>
<b>Basis COVID-19 Stress &amp; Kommunikation</b>	12. November	<a href="#"><u>Anmeldung</u></a>

Alle drei eintägigen Schulungen finden von 9:00-17:00 Uhr im Schloss Luberegg statt und kosten jeweils pro Person € 590,-. Im Preis sind sämtliche Schulungsunterlagen (elektronisch) und Verpflegung bereits enthalten. Pro Unternehmen/Organisation können maximal 2 Personen am Schulungsmodul teilnehmen. Durch diese Begrenzung wollen wir zusätzlich einen branchenübergreifenden Erfahrungsaustausch gewährleisten.

## **Basis COVID-19 Business Continuity Management**

### **Inhalt**

Prävention statt Chaos! Die COVID-19 Krise hat gezeigt wie wichtig die Vorbereitung auf Unternehmensbedrohungen ist. Eine Krise nimmt keine Rücksicht auf abstrakte Regelwerke, sondern betrifft ihr Business direkt. Die Schulung vermittelt, wie Fokussierung auf die kritischen Geschäftsprozesse und Ressourcen das Überleben ihres Unternehmens bzw. Organisation auch in Ausnahmesituationen wie der COVID-19 Krise sichern kann.

### **Mehrwert**

Die aktuellen Ereignisse und Erkenntnisse daraus zeigen, dass allein Awareness und Auseinandersetzung mit diesen Themen, die Auswirkungen von Notfällen und Krisen deutlich minimieren können. Die Schulung schafft einen Überblick über die Bewertung ihrer Bedrohungsszenarien, sowie die notwendigen präventiven Maßnahmen zur Minimierung der negativen Auswirkungen. Effiziente Notfallplanung, wie Pandemie- oder Blackout Notfallpläne schaffen die Grundlage für eine erfolgreiche Ereignisbewältigung.

### **Ablauf**

Fokussierte Vermittlung des Grundlagenwissens für die Teilbereiche Risikomanagement, Notfallplanung und Notfall- Krisenmanagement und Anwendung im Rahmen von ausgewählten Praxisbeispielen.

- Awareness und Szenarien – Bewusstsein und Verständnis für Notfall- Krisenmanagement schaffen
- Grundlagen einer vereinfachten Szenario-orientierten Risikoanalyse inkl. Anwendungsbeispiel
- Grundlagen von Notfallplanung inkl. Anwendungsbeispiel und Einsatz von Checklisten
- Grundlagen und die Erfolgsfaktoren für das Notfall- Krisenmanagement, Aufbau- und Ablauforganisation

## **Basis COVID-19 Prävention & Krisenmanagement**

### **Inhalt**

Notfälle, Krisen und Unglücke kündigen sich nicht an. Sie kommen meistens unerwartet. Dennoch müssen sie als Sonderaufgabe des Managements bewältigt werden – professionell, effizient und so rasch wie möglich. Die Ereignisse sind nicht planbar, wohl aber ihre Bewältigung. Die Schulung vermittelt, abgestimmt auf das COVID-19 Szenario und den Anforderungen, praxisnah anhand von Beispielen und Erfahrungsberichten die Grundlagen von Krisenmanagement und Stabsarbeit.

### **Mehrwert**

Die Teilnehmer sollen nach Absolvierung der Schulung in der Lage sein ein einfaches Präventionskonzept für COVID-19 zu erstellen und im Rahmen einer Krisenorganisation, abgestützt auf das SKKM Stabsmodell, eine Rolle im Krisenstab einer Organisation wahrnehmen zu können.

### **Ablauf**

Alle Themenblöcke enthalten einen kurzen theoretischen Teil, ein Praxisbeispiel (Good / Bad Practice) und eine praktische Übung, die zu absolvieren ist.

- Grundlagen COVID-19 Szenario und Awareness
- Grundlagen COVID-19 Präventionskonzepte
- Grundlagen COVID-19 Krisenmanagement, Lagebild, Maßnahmen und Kommunikation
- Erfolgsfaktoren und Kardinalfehler COVID-19 Krisenbewältigung
- Grundlagen von Führung und Stabsarbeit im COVID-19 Krisenmanagement
- Werkzeuge für Lagebild Erstellung und Dokumentation

## **Basis COVID-19 Stress & Kommunikation**

### **Inhalt**

Die hohe Geschwindigkeit der Medienberichterstattung und sogenannte neue Medien stellen Unternehmen und die im staatlichen Krisen- und Katastrophenschutzmanagement tätigen Organisationen vor große Herausforderungen. Die mediale Bewältigung einer Katastrophe oder Krise ist bereits ein unverzichtbarer Bestandteil eines erfolgreichen Krisen- und Katastrophenmanagements geworden. Von der Qualität der externen Kommunikation hängt insbesondere auch das öffentliche Ansehen ab. Unter Berücksichtigung der Möglichkeiten des Bereiches „Social Media“ ist eine rasche und reibungslose interne und externe Kommunikation im Krisenfall unerlässlich. Die gesamte Kommunikation sollte über die Krisenmanagementorganisation erfolgen wobei dem Kommunikationsmanager die zentrale Rolle zukommt. Mitarbeiter mit Kundenkontakt (z.B. Info-Center, Servicestellen) sind zu instruieren. Bei Bedarf ist eine Hotline einzurichten. Das gesamte Medienumfeld unter Einschluss der „Social Media“ ist zu beachten (Monitoring). Es wird erforderlich sein im Krisenfall die Aufgaben auf mehrere Personen zu verteilen. (z.B. interne externe Kommunikation, administrative Unterstützung).

### **Mehrwert**

Die Teilnehmer sollten am Ende des Trainingstages einen guten Überblick über die zentralen Bereiche des Stressmanagement besitzen und entsprechend präventiv wirksame, praktische Instrumente zur Förderung der Resilienz als wichtige Basis für stabile, nachhaltige Krisenstabsarbeit einsetzen können. Weiters wird eine gute Grundlage für effektive Kommunikation im Krisenstab, als wesentlicher Erfolgsfaktor für die bestmögliche Bewältigung einer Krise, vermittelt. Die abschließende Szenarien Übung soll in geschütztem Rahmen die persönliche Reaktion bzw. das Handeln der Teilnehmer unter Druck aufzeigen.

### **Ablauf**

- Umgang mit Stress und Grundlagen der Krisenkommunikation abgestimmt auf Notfälle und Krisen
- Führen und Entscheiden – Erfolgsfaktoren und Kardinalfehler
- Case Study Krisenkommunikation – praktische Beispiele